

Privatgeräte-Nutzung vom KuMi vorausgesetzt

Beitrag von „O. Meier“ vom 26. März 2024 17:48

[Zitat von kleiner gruener frosch](#)

Das sollte aber dann nicht zur Ablehnung von Alternativen führen

Ich lehne die auch nicht ab. Ich halte nur den Aufwand auch noch abzufragen, wer was haben möchte für übertrieben. Ich meine ein Bundesland, das etwas einführt sollte erstmal Token für alle vorsehen. Eine optimale Lösung wäre dann, dass man daneben noch weitere Faktoren verwenden kann. Das weiß ich aber nicht, ob das bei einer 2FA überhaupt möglich ist.

Aber das ist immer noch eine Strohfrau. Denn die Gedanken will sich keine machen. Das muss man sich mal vorstellen, da wird eine Zwei-Faktor-Authentifizierung eingeführt und es gibt keine zweiten Faktoren. Wie absurd ist das denn.